

THEATER-AUSZUBILDENDE

ERREICHT PLATZ 2 BEI DEUTSCHER MEISTERSCHAFT

Mit seiner Auszubildenden Charlotte Stein knüpft das Theater Pforzheim nahtlos an die zahlreichen Erfolge bei der Ausbildung junger Menschen in künstlerisch-technischen Berufen an: Stein erreichte bei der deutschen Meisterschaft im Handwerk 2023 auf Kammerebene den zweiten Platz im Wettbewerbsberuf Damenmaßschneiderin.

Bereits 2019 wurde das Theater von der Kreishandwerkschaft Pforzheim-Enzkreis als bester Ausbildungsbetrieb des Jahres ausgezeichnet und erhielt von der Handwerkskammer Karlsruhe die Ehrenurkunde für besondere Leistungen bei der Ausbildung des Handwerksnachwuchses. Für Verwaltungsdirektor Uwe Dürigen sind dies wichtige Bestätigungen eines kontinuierlich hohen Leistungsniveaus der Auszubildenden und Auszubildenden.

Charlotte Stein entschied sich nach erfolgreichem Bachelorabschluss in Architektur bewusst für eine zweite Ausbildung als Damenschneiderin. Die Verknüpfung mit einem Theater als Ausbildungsbetrieb war für die gebürtige Dölmenerin dabei essentiell. Gereizt haben sie vor allem die theatereigene Kreativität, die teilweise experimentellen Herangehensweisen und die immer neuen Herausforderungen. „Keine Produktion unseres Mehrsparten-Theaters gleicht der anderen, wir arbeiten immer an Unikaten und können die Arbeitsergebnisse später auf der Bühne betrachten“, so Stein. Für die Achtundzwanzigjährige war die Kombination aus hoher Eigenverantwortung bei gleichzeitig stringenter Einbringung in ein perfekt eingespieltes Team besonders bereichernd.

„Vom Fachkräftemangel, der die gesamte Volkswirtschaft in Deutschland in Atem hält, sind produzierende Theaterbetriebe besonders betroffen“, erklärt Uwe Dürigen. Neben dem hohen Bedarf an Fachpersonal in spezifischen Berufen wie Veranstaltungstechniker:in, Maskenbildner:in, Schneider:in, Bühnenmaler:in, Requisiteur:in, Schlosser:in und Schreiner:in, müssen sich die Theater auch den Bedürfnissen einer neuen



Gewandmeisterin Sandra Welker mit Gesellin Charlotte Stein und Verwaltungsdirektor Uwe Dürigen

Generation stellen, der eine klare Abgrenzung von Beruf und Freizeit wichtig ist. „Das Theater Pforzheim begegnet diesen Herausforderungen seit Jahren sehr erfolgreich mit einem strategischen Konzept der Bindung und Weiterentwicklung von Mitarbeiter:innen“, so Dürigen. Ausgangspunkt sei dabei immer eine herausragende und konsequente Ausbildung junger Menschen. ud